ENERGIE | BAU | ZENTRUM

Hamburgs unabhängige Energieberatung.

JAHRESBERICHT **2012**

Das EnergieBauZentrum hat ein sehr erfolgreiches Jahr 2012 hinter sich: Insgesamt wurden rund 5.000 Kunden erreicht – davon etwa die Hälfte mit der individuellen Beratung und die andere Hälfte im Rahmen von Veranstaltungen, die das EnergieBauZentrum durchgeführt hat.

Im Vergleich zu den letzten Jahren hat sich das Veranstaltungsangebot im Jahr 2012 aufgrund der starken Nachfrage und der Vielzahl an aktuellen Themen für die Fachwelt und sanierungswillige Bauherren stark erhöht. Mit verschiedenen Formaten wurden insgesamt 38 Veranstaltungen im Jahr 2012 durchgeführt.

Die Rahmenverträge für das EnergieBauZentrum, die 2008 mit der Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt (BSU) sowie der Hamburgischen Wohnungsbaukreditanstalt (WK) geschlossen wurden, liefen zum Jahresende 2012 aus. Für die Jahre 2013 bis 2015 wurde die in den letzten Jahren vom EnergieBauZentrum erbrachte Leistung von der BSU europaweit ausgeschrieben.

Da die Beratung im Jahr 2011 von einem externen Marktforschungsinstitut im Auftrag der BSU nach einer Umfrage bei ehemaligen Kunden als sehr positiv bewertet wurde, hat das EnergieBauZentrum sich erneut für diese Leistung beworben und freut sich über die Entscheidung der BSU, das Angebot auch in den kommenden Jahren weiterführen zu können.

ZEWU
ZENTRUM FÜR ENERGIE-, WASSER- UND UMWELTTECHNIK

ZEWU - Zentrum für Energie-, Wasser- und Umwelttechnik

Bereits 1985 gründete die Handwerkskammer Hamburg eine Abteilung, die sich den Fragen des Umweltschutzes im Handwerk stellte. Das ZEWU hat sich seitdem zu einem praxisorientierten Dienstleister in Umwelt- und Klimaschutzfragen etabliert. Kontinuierlich werden Schulungen und Beratungen auf den Gebieten der Umwelttechnik, des energiesparenden Bauens und dem Einsatz erneuerbarer Energien entwickelt.

Initiative ARBEIT UND KLIMASCHUTZ

Initiative Arbeit und Klimaschutz der Freien und Hansestadt Hamburg

Die Initiative Arbeit und Klimaschutz tritt für die Reduzierung der CO_2-Emission durch besseren Wärmeschutz, Verbesserung der Anlagentechnik und den Einsatz von erneuerbaren Energien bei der Modernisierung und Sanierung des Hamburger Wohnraumbestandes ein. Unter Federführung der Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt bildet sie eine gemeinsame Plattform für alle in Hamburg am Bau Beteiligten: die Bauindustrie, das Handwerk, die Mieterinnen und Mieter ebenso wie Eigentümerinnen und Eigentümer, die Wohnungs- und Immobilienwirtschaft sowie Architektur- und Ingenieurbüros.

Hamburgische WK Wohnungsbaukreditanstalt

Hamburgische Wohnungsbaukreditanstalt

Die Hamburgische Wohnungsbaukreditanstalt (WK) ist die Förderbank der Freien und Hansestadt Hamburg. Sie fördert öffentliche und private Investitionsvorhaben und unterstützt den Senat bei der Erfüllung seiner wirtschafts- und strukturpolitischen sowie sozialpolitischen Aufgaben. Die Schwerpunkte liegen in der Wohnraum- und Städtebauförderung sowie beim Umweltschutz. Die Förderung erfolgt insbesondere durch die Gewährung von Darlehen und Zuschüssen. Von den Fördermitteln für den Neubau und die Modernisierung von Wohngebäuden profitieren selbstnutzende Eigentümer genau wie die Wohnungswirtschaft.

► INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort	05
Kooperationspartner	07
Angebote des EnergieBauZentrums	11
Zielgruppen	13
Beratungsangebot und Ausstellung	14
Veranstaltungen des EnergieBauZentrums	22
Teilnahme an Messen und Aktionstagen	32
dena-Expertenliste	35
Öffentlichkeitsarbeit	36
Das Team des EnergieBauZentrums	46
Kontakt	48
Ausblick	49

Das EnergieBauZentrum ist in Hamburg die Anlaufstelle für alle, die Fragen zum energieeffizienten Bauen und Sanieren haben. Experten bieten hier eine individuelle Beratung an, die kostenfrei und unabhängig ist. Die Beratung findet in einer Ausstellung mit zahlreichen bau- und heizungstechnischen Modellen statt.

Darüber hinaus werden zahlreiche Veranstaltungen für verschiedene Zielgruppen – Fachleute, aber auch Bauherren und sanierungswillige Immobilieneigentümer – angeboten.

Für Besuchergruppen werden Führungen durch die Ausstellung angeboten; auf Wunsch wird auch ein Vortrag zu einem vorher abgestimmten Fachthema gehalten. Für größere Gruppen stellt das EnergieBauZentrum auch Fachreferenten für externe Veranstaltungen.

Zu den Kunden des EnergieBauZentrums gehören sowohl Fach- als auch Nicht-Fachleute. Das vielfältige Angebot des EnergieBauZentrums hält für jeden etwas bereit.

Energieberater
Die Modelle der Ausstellung des EnergieBauZentrums kann von Fachleuten auch zur eigenen Kundenberatung genutzt werden. Wahlweise können die Berater des EnergieBauZentrums zu speziellen Fragen hinzugezogen werden.

Immobilieneigentümer von Wohngebäuden
Das EnergieBauZentrum bietet sowohl Eigenheimbesitzern als auch privaten Vermietern Hilfe bei den ersten Schritten zur energetischen Sanierung und bei der Suche nach Fachleuten. Häufige Beratungsthemen betreffen Dämmung, Heizung, Lüftung und Förderprogramme. In unseren monatlichen Themenwochen werden spezielle Themen aufgegriffen.

Immobilieneigentümer von Nichtwohngebäuden
Für den vielfältigen Bereich der Nichtwohngebäude erfolgt eine Erstberatung zu technischen Möglichkeiten und Förderprogrammen. Darüber hinaus kann für von Handwerksbetrieben genutzte Immobilien eine kostenfreie vor-Ort-Beratung vermittelt werden.

Bauherren
Wer neu baut, muss sich entscheiden, ob nur die gesetzlichen Anforderungen eingehalten werden sollen oder ob darüber hinaus ein besonderer energetischer Standard erreicht werden soll, der förderfähig ist. Die Experten des EnergieBauZentrums beraten, welche Effizienzstandards gefördert werden.

Schüler und Studenten
Im EnergieBauZentrum fließen durch den Kontakt zu Fachleuten und die Durchführung von Fachveranstaltungen sowie die Integration in diverse Netzwerke Informationen aus Theorie und Praxis zusammen. Nach Terminvereinbarung werden auch für Gruppen Führungen durch das EnergieBauZentrum und zu anderen interessanten Lernorten im ELBCAMPUS angeboten.

Planer, Architekten, Ingenieure und Qualitätssicherer
Das EnergieBauZentrum führt im Auftrag der WK und der BSU spezielle Fachveranstaltungen für Fachleute und Qualitätssicherer durch. Dazu gehören die Autorisierung zum Qualitätssicherer inklusive Prüfung, spezielle Schulungen oder auch Treffen zum gegenseitigen Austausch aus der Berufspraxis.

Handwerksbetriebe
Das EnergieBauZentrum berät viele Fachleute zu den sich ständig ändernden Förderprogrammen, damit diese wiederum ihre Kunden ausreichend informieren können. Auch wird das EnergieBauZentrum gern von Fachleuten als Informationsstelle vor Beauftragung empfohlen, damit der Kunde auch von unabhängiger Stelle noch einmal in seinem Vorhaben bestätigt werden kann.

Wohnungswirtschaft
Das EnergieBauZentrum bietet für Gruppen, die sich beraten lassen wollen, spezielle Vorträge an. Die individuelle Beratung umfasst sowohl technische Möglichkeiten als auch die Möglichkeit zur Inanspruchnahme von Förderprogrammen auf Bundes- und Landesebene. Dieses Angebot wird gern von technischem Personal von Wohnungsunternehmen genutzt.

▸ BERATUNGSANGEBOT UND AUSSTELLUNG

Mit individuellen Beratungsgesprächen wurden 2012 deutlich über 2.000 Kunden erreicht.

Das Beratungsangebot des EnergieBauZentrums umfasst ein weites Themenspektrum, dazu zählen:

- Vor- und Nachteile verschiedener Dämmstoffe
- Dämm-Maßnahmen an verschiedenen Bauteilen mit Schaum-, Mineral- und Naturdämmstoffen
- Fenster – Verglasung und Rahmenmaterial
- Heizungsanlagen – moderne Technik und Optimierungsmöglichkeiten im Bestand
- Einsatz Erneuerbarer Energien wie Wärmepumpe, Holz(-pellets) oder Solarenergie
- Lüftungstechnik, insbesondere zentrale und dezentrale Geräte mit Wärmerückgewinnung
- Energieeffiziente Baustandards bei Neubau und Sanierung, insbesondere Effizienzhäuser
- Passivhäuser
- Hamburger Energiepass
- Energieausweis und Energieberatung-vor-Ort
- Gesetze und Verordnungen wie Erneuerbare-Energien-Wärmegesetz, Energieeinsparverordnung und Hamburgische Klimaschutzverordnung
- Fördermittel auf Bundes- und Landesebene Hamburg

Die Kunden können die Beratung auch spontan in Anspruch nehmen, doch um Wartezeiten zu vermeiden empfiehlt sich eine vorherige Terminabsprache.

Termine werden zu den regelmäßigen Öffnungszeiten vergeben:

Mo / Mi / Fr	09 – 16 Uhr
Di	08 – 13 Uhr
Do	13 – 18 Uhr
jeden letzten Sa im Monat	10 – 14 Uhr

► Außerdem werden flexibel Termine nach Vereinbarung angeboten.

Das EnergieBauZentrum empfiehlt als unabhängige Einrichtung keine konkreten Fachunternehmen, verfügt jedoch über Listen von Fachleuten mit besonderer Qualifikation im energetischen Bereich. Diese Listen beziehen sich auf folgende Angebote:

- Energieberatungen
- Energieausweise
- Hamburger Energiepässe
- Qualitätssicherung am Bau
- Dämmung von zweischaligem Mauerwerk
- Wärmedämmverbundsysteme
- Kellerdämmung
- Dachdämmung
- Dachdecken
- Fenstereinbau
- Installation von Brennwerttechnik
- Installation von Holzheizungen
- Installation von thermischen Solaranlagen
- Installation von Photovoltaik-Anlagen
- Installation von Wärmepumpen
- hydraulischer Abgleich
- zentrale Lüftungsanlagen
- dezentrale Lüftungsanlagen
- Luftdichtheitsmessungen
- Thermografien

Das Beratungsangebot des EnergieBauZentrums kann wahlweise auf folgende Arten in Anspruch genommen werden:

► **die persönliche Beratung in der Ausstellung anhand von anschaulichen Modellen:**
Aufgrund der komplexen Thematik und der anschaulichen Ausstellung sind die persönlichen Beratungstermine besonders stark nachgefragt.

► **telefonische Beratung:**
Insbesondere weniger umfassende Themen oder generelle Fragen zur Förderfähigkeit können im Rahmen einer telefonischen Beratung geklärt werden.

► **Beratung per E-Mail oder per Brief:**
Das Team des EnergieBauZentrums bietet auch per E-Mail oder Brief Beratungen an. Aufgrund der meist umfassenderen Themen bietet sich dieses Format jedoch weniger an und ist nur sinnvoll, wenn eine andere Erreichbarkeit schlecht gegeben ist.

► **EnergieBauZentrum on tour:**
In regelmäßigen Abständen bietet das EnergieBauZentrum Beratungen in verschiedenen Bezirken Hamburgs an. Aktuelle Termine sind jeweils im EnergieBauZentrum zu erfragen.

► **Beratung auf Messen und Aktionstagen:**
Das EnergieBauZentrum wirkt bei gut besuchten Messen und Aktionstagen mit Informationsständen und Beratungsangebot mit.

Jeweils in der letzten Woche eines Monats bietet das EnergieBauZentrum spezielle Themen-Wochen an. Im Jahr 2012 waren dies folgende:

Januar: Themen-Woche vom 23. – 28.01.2012
„Hamburger Energiepass“

Februar: Themen-Woche vom 20. – 25.02.2012
„Dämmung der Außenwände“

März: Themen-Woche vom 26. – 31.03.2012
„Passivhaus“

April: Themen-Woche vom 23. – 28.04.2012
„Fenster“

Mai: Themen-Woche vom 21. – 26.05.2012
„Lüftungsanlagen“

Juni: Themen-Woche vom 25. – 30.06.2012
„Wärmedämmverbundsysteme“

Juli: Themen-Woche vom 23. – 28.07.2012
„Wärmepumpen“

August: Themen-Woche vom 20. – 25.08.2012
„Energie sparen mit dem Passivhaus“

September: Themen-Woche vom 24. – 29.09.2012
„Heizen mit Erneuerbaren Energien“

Oktober: Themen-Woche vom 22. – 27.10.2012
„Vorbeugung von Schäden bei Gebäudesanierung“

November: Themen-Woche vom 19. – 24.11.2012
„Dachdämmung“

Dezember: Themen-Woche vom 10. – 14.12.2012
„Dämmung der Außenwand“

Die Ausstellung des EnergieBauZentrums, die zur Veranschaulichung für die Kundenberatung genutzt wird, verfügt über zahlreiche bau- und anlagentechnische Modelle. Dazu zählen:

► **aus dem Bereich der Gebäudehülle:**

– diverse Fenstermodelle mit verschiedenen Verglasungsarten und Rahmenmaterialien sowie Modelle zur Veranschaulichung der energetischen Verbesserung über die letzten Jahrzehnte
– verschiedene Muster von Schaum-, Mineral- und Naturdämmstoffen
– Muster von Platten- und Schütt- bzw. Einblasdämmstoffen
– Muster von typischen Bauteilaufbauten bei Neubau und Sanierung von Wänden, Böden, Decken und Dächern

► **aus dem anlagentechnischen Bereich:**

– zentrale Lüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung
– dezentrale Lüftungsanlagen mit Wärmerückgewinnung
– Lüftungssysteme ohne Wärmerückgewinnung mit zentraler Abluft, CO_2- oder Feuchte-geführt
– Holzpellet-Ofen
– Wärmepumpen
– Gas-Brennwerttechnik
– Solaranlagen

► **Informationsmaterial:**

– Fachbücher zu sämtlichen Themenbereichen zur Einsicht in der Ausstellung
– Informationsbroschüren zu diversen Themen zur Mitnahme
– Informationsmaterial zu Förderprogrammen von Bund und Land zur Mitnahme
– Listen von qualifizierten Fachleuten zur Einsichtnahme und Mitnahme

Das EnergieBauZentrum verfügt außerdem über einen Info-Point, einen Großbildschirm, an dem sich Kunden zunächst selbst informieren können. Dort sind für verschiedene Themenbereiche auch Kurzfilme zur Erläuterung hinterlegt.

Die Ausstellung des EnergieBauZentrums ist durch Informationstafeln insgesamt so konzipiert, dass sie bis zu einem gewissen Grad selbsterklärend ist. Die Ausstellung ist auch außerhalb der Öffnungszeiten des EnergieBauZentrums zugänglich. Es empfiehlt sich jedoch ein Besuch zu den Öffnungszeiten, um auch die Beratung des Fachpersonals in Anspruch nehmen zu können.

Referenten bei Veranstaltungen des EnergieBauZentrums

Das EnergieBauZentrum lädt im Rahmen seiner Veranstaltungen Referenten ein, die Fachthemen neutral, unabhängig von Firmeninteressen, darstellen. Neben dem täglichen Beratungsangebot durch die Fachberater im EnergieBauZentrum bietet sich auf den Veranstaltungen zusätzlich die Möglichkeit, die Meinung anderer Experten anzuhören. Durch umfangreiche Recherche und Kontaktpflege konnte das EnergieBauZentrum sehr gute Referenten gewinnen, die z.T. bundesweit in Fachkreisen bekannt sind.

Im Folgenden ist eine Auswahl der für Veranstaltungen des EnergieBauZentrums beauftragten Referenten aufgeführt:

Dr.-Ing. Thomas Hartmann,
ITG Institut für Technische Gebäudeausrüstung Dresden Forschung und Anwendung GmbH,
Vortrag im Rahmen der Fachveranstaltung „Lüftungskonzepte nach DIN 1946-6“ am 21.06.12

Dipl.-Ing. Architekt Stefan Horschler,
Büro für Bauphysik (Hannover),
Vortrag im Rahmen der Fachveranstaltung „Neue Entwicklungen bei Gesetzen und DIN“ am 21.11.12

Prof. Bernhard Winking, Winking Froh Architekten BDA, Backstein-Qualitätssicherer in Hamburg,
Vortrag im Rahmen der Fachveranstaltung „Sanierung von Klinkerfassaden“ am 22.08.12

Prof. Hans-Jürgen Peter,
Architektengemeinschaft Wehmeyer und Peter,
Studiengangsleiter Bauen im Bestand an der hochschule 21 (Buxtehude),

Vortrag im Rahmen der Informationsveranstaltung „Energetische Dachsanierung“ am 01.02.12

Dipl.-Ing. (FH) Oliver Solcher,
Ingenieurbüro für Wärmetechnik,
Mitarbeiter im DIN NHRS, CEN TC156 WG1 und WG2,
Geschäftsführer Fachverband Luftdichtheit im Bauwesen e.V. (FLiB e.V.),

Vortrag im Rahmen der Fachveranstaltung „Lüftungsanlagen im Gebäudebestand“ am 22.02.12

Dr.-Ing. Wolfgang Setzler,
Geschäftsführer des Fachverbands WDVS (Baden-Baden),
und
Dipl.-Ing. Werner Mai,
Leiter des AK Brandschutz im Fachverband WDVS (Baden-Baden),

Vortrag im Rahmen der Fachveranstaltung „Brandschutzvorkehrungen bei Wärmedämmverbundsystemen“ am 29.10.12

Dipl.- Ing. Martin Kusic,
Architekt DWB B.A.U. (Ansbach),

Vortrag im Rahmen der Fachveranstaltung „Neues bei der DIN V 18599“ am 05.11.12

Informationsveranstaltungen im Auftrag der BSU

Zielgruppe bei den Informationsveranstaltungen sind in erster Linie Nichtfachleute wie Bauherren und sanierungswillige Haus- und Wohnungseigentümer. Aufgrund der hohen Nachfrage waren in diesem Jahr viele Veranstaltungen ausgebucht. Daher wurden von der BSU sechs Zusatz-Informationsveranstaltungen beauftragt. Folgende Informationsveranstaltungen wurden 2012 angeboten:

26.01.2012:
„Dämmstoffe – Über Eigenschaften und Einsatzbereiche“

01.02.2012:
„Energetische Dachsanierung“

07.02.2012:
„Heizung – Umstieg auf moderne Technik oder Optimierung im Bestand“

20.03.2012:
„Fenster – Neue Entwicklungen, Rahmenmaterial und Besonderheiten beim Einbau“

04.04.2012:
„Förderlandschaft bei energetischer Sanierung in Hamburg“

23.05.2012:
„Dämmstoffe – Über Eigenschaften und Einsatzbereiche“

07.06.2012:
„Heizung – Umstieg auf moderne Technik oder Optimierung im Bestand"

05.09.2012:
„Energieberatung, Hamburger Energiepass, Energieausweis – neue Expertenliste der dena"

07.09.2012:
„Heizung – Umstieg auf moderne Technik oder Optimierung im Bestand"

27.09.2012:
„Energetische Gebäudesanierung von A bis Z"

07.11.2012:
„Fenster – Neue Entwicklungen, Rahmenmaterial und Besonderheiten beim Einbau"

05.12.2012:
„Sanierung von Gründerzeitbauten und schützenswerten Fassaden"

Fachveranstaltungen im Auftrag der BSU

Fachveranstaltungen richten sich vorwiegend an Fachleute wie Ingenieure, Architekten, Energieberater, Handwerker und Qualitätssicherer am Bau. Aufgrund der hohen Nachfrage waren viele der angebotenen Veranstaltungen ausgebucht. Daher wurde von der BSU eine Zusatz-Veranstaltung beauftragt. Folgende Veranstaltungen wurden 2012 angeboten:

11.01.2012:	„Vermeidung typischer Fehler am Bau“
22.02.2012:	„Lüftungsanlagen im Gebäudebestand“
18.04.2012:	„Wärmedämmverbundsystem – Material, Nachhaltigkeit und Gefahr“
18.06.2012:	„Vermeidung typischer Fehler am Bau“
22.08.2012:	„Sanierung von Klinkerfassaden in Hamburg“
17.09.2012:	„Energetische Sanierung von Nichtwohngebäuden, typische Fallbeispiele und Förderung“
21.11.2012:	„EnEV 2002, DIN V 18599, DIN 1946-6 und EEWärmeG“

„EnergieBauZentrum on tour“ im Auftrag der BSU

Das EnergieBauZentrum bot im Jahr 2012 an, die Beratungsleistung auch an dezentralen Standorten anzubieten. Bei Interesse wurde eine monatliche Beratung in den Hamburger Bezirken durchgeführt. Die Bezirke Wandsbek und Bergedorf stellten hierfür Räumlichkeiten zur Verfügung. Folgende Beratungstermine fanden statt:

Im Bezirksamt Wandsbek wurde die Beratung an 11 Terminen angeboten:

- 07.02.12
- 06.03.12
- 03.04.12
- 15.05.12
- 05.06.12
- 03.07.12
- 07.08.12
- 04.09.12
- 02.10.12
- 06.11.12
- 04.12.12

Im Bezirksamt Bergedorf wurde die Beratung an 2 Terminen angeboten:

- 07.11.12
- 05.12.12

Veranstaltungen im Auftrag der WK

In Kooperation mit der WK führte das EnergieBauZentrum verschiedene Veranstaltungsformate durch. Mit diesen wurden verschiedene Zielgruppen angesprochen – sowohl Fachleute wie Qualitätssicherer, Energieberater, Architekten und Ingenieure als auch die Wohnungswirtschaft sowie Immobilieneigentümer. Folgende Veranstaltungen fanden statt:

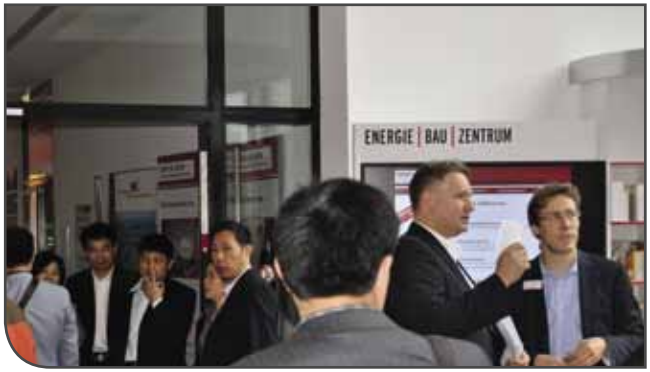
16.02.2012:	Autorisierungsveranstaltung „Einführung für Hamburger Energiepass-Berater“
16.04.2012:	WK informiert „WK-Förderung 2012“
10.05.2012:	WK informiert „Erneuerbarer Energien“
14.06.2012:	Autorisierungsveranstaltung „Einführung für Hamburger Energiepass-Berater“
21.06.2012:	WK informiert „Lüftungsanlagen“
06.08.2012:	WK informiert „Selbstgenutzte Wohngebäude“
20.08.2012:	Expertenkreis „Frischwasserstationen“
10.09.2012:	WK informiert „Immobilienkauf und Bauverträge“
11.09.2012:	Expertenkreis „Brandschutzanforderungen bei Lüftungsanlagen“

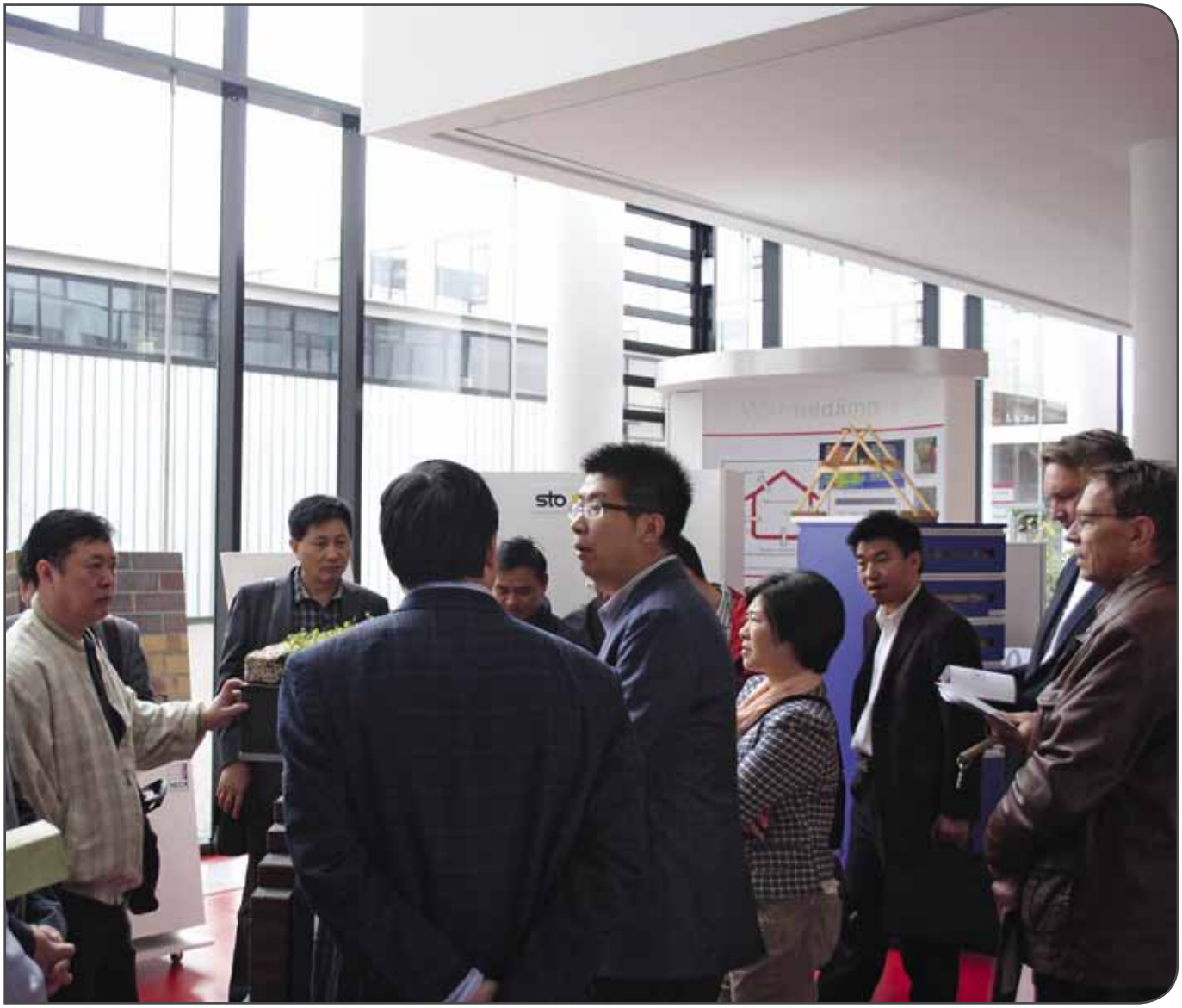
18.09.2012:	Expertenkreis „Fehlerquellen und Plausibilitätsprüfung bei Energieausweisen“
15.10.2012:	WK informiert „Förderstandards und Qualitätssicherung“
29.10.2012:	WK informiert „Brandschutzvorkehrungen bei Wärmedämmverbundsystemen“
05.11.2012:	Anwenderforum „DIN V 18599“
12.11.2012:	WK informiert „Luftdichtheitsmessung - hydraulischer Abgleich“
16.11.2012:	Expertenkreis „Ansatz korrekter Primärenergiefaktoren in der Energiebilanz“
28.11.2012	WK informiert „Gesetzliche Nachrüstverpflichtungen gemäß EnEV 2012“
03.12.2012	Workshop „Neuerungen bei der DIN V 18599“
10.12.2012:	Expertengremium „Backsteinzirkel“
10.12.2012:	WK informiert „Neues Förderprogramm der WK – Modernisierung von Nichtwohngebäuden“

Führungen und Vorträge im EnergieBauZentrum

Regelmäßig kommen Besuchergruppen ins EnergieBauZentrum, die die Ausstellung sehen möchten und nach Vereinbarung zu einem bestimmten Thema einen speziellen Fachvortrag hören möchten. Zu den Besuchergruppen in 2012 zählten unter anderem folgende:

23.02.2012	Schüler des Gymnasiums Ohmoor
12.09.2012	Expertengruppe aus Taiwan
21.09.2012	Gruppe chinesischer Schulleiter
11.10.2012	Besuchergruppe aus Usbekistan
17.12.2012	Studenten der TUHH




sto

► TEILNAHME AN MESSEN UND AKTIONSTAGEN

06.03.2012
Vortrag bei der STEG „Energetische Sanierung von Wohngebäuden – ein Überblick“
Zielgruppe: Eigentümer von Mehrfamilienhäusern
ca. 20 Teilnehmer

17. – 18.03.2012
Harburger Bautage
Messestand des EnergieBauZentrums mit Beratungsangebot

21.04.2012
Tag des Eigenheims der WK
Informationsstand des EnergieBauZentrums mit Beratungsangebot

05. – 06.05.2012
Hamburger Bau- und Immobilientage
Messestand des EnergieBauZentrums mit Beratungsangebot

07.09.2012
Housewarming-Messe am ELBCAMPUS
Vortrag des EnergieBauZentrums in einem Workshop „Förderprogramme, Heizungserneuerung / Erneuerbare Energien“
ca. 70 Teilnehmer

16.09.2012
Heizkostenspartag des IWO
Messestand mit Beratungsangebot sowie zwei Vorträge des EnergieBauZentrums „Fördermöglichkeiten für energetische Sanierungsmaßnahmen“

07. – 11.11.2012
Heißer Herbst, dezentrale Angebote
Spezialberatungstage des EnergieBauZentrums zu den Themen Passivhaus, Heizungstechnik und Erneuerbare Energien sowie Führungen durch die Dauerausstellung

12.11.2012
Modernisierungskampagne der Zebau GmbH in der Akademie der Künste am Hauptbahnhof
Informationsstand des EnergieBauZentrums mit Beratungsangebot

23.11.2012
Lüftungsveranstaltung für Fachleute von Aereco im ELBCAMPUS
Auslage von Infomaterial und Beratungsangebot durch das EnergieBauZentrum

29.11.2012
Flughafenmesse
Messestand des EnergieBauZentrums mit Beratungsangebot sowie Vortrag „Möglichkeiten und Fördermaßnahmen zur energetischen Gebäudesanierung“

04.12.2012
Veranstaltung der Initiative Alfa Nord, Veranstaltung für Wohnungsunternehmen
Informationsstand des EnergieBauZentrums mit Beratungsangebot

13.12.2012
bauhandwerk Fachforum im ELBCAMPUS, Fachveranstaltung des Bauverlags für Handwerker
zwei Vorträge des EnergieBauZentrums „Vorstellung des Angebotes mit virtueller Führung durch die Ausstellung des EnergieBauZentrums“ und „Aktuelle Förderprogramme von Bund und Land“

Das EnergieBauZentrum prüfte im Auftrag der WK die Qualifikation von Fachleuten, die sich auf der Energieeffizienz-Expertenliste der Deutschen Energie-Agentur (dena) als Qualitätssicherer eintragen lassen wollten.

Wer die erforderlichen Voraussetzungen erfüllte und sich im Autorisierungsverfahren der WK als Qualitätssicherer für Bestand und Neubau qualifizieren konnte, bekam über dieses Netzwerk eine Vergünstigung der Jahresgebühr, die für den Listeneintrag erforderlich ist, und die Möglichkeit, sich über das regionale Netzwerk hinaus auch bundesweit bekannt zu machen.

Geprüft wurden die Voraussetzungen für die Ausstellungsberechtigung nach § 21 der EnEV als Grundqualifikation, die BAFA-Listung „sichtbar“ und „nicht sichtbar“ sowie die Zusatzqualifikationen in Form von Weiterbildungen mit Nachweisen von mindestens 16 Unterrichtseinheiten.

Pressemitteilungen, die vom EnergieBauZentrum 2012 herausgegeben wurden:

02.01.2012
„Welcher Dämmstoff ist der Richtige?“
Veranstaltungshinweis

09.01.2012
„Wann ist der Hamburger Energiepass Pflicht?“
Hinweis auf Regelangebot im Rahmen einer Themenwoche

16.01.2012
„Mit Dachdämmung Energie sparen!“
Veranstaltungshinweis

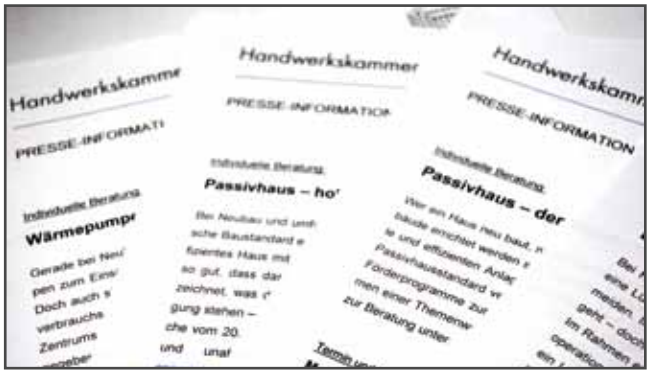
23.01.2012
„Moderne Heiztechnik spart Energie!“
Veranstaltungshinweis

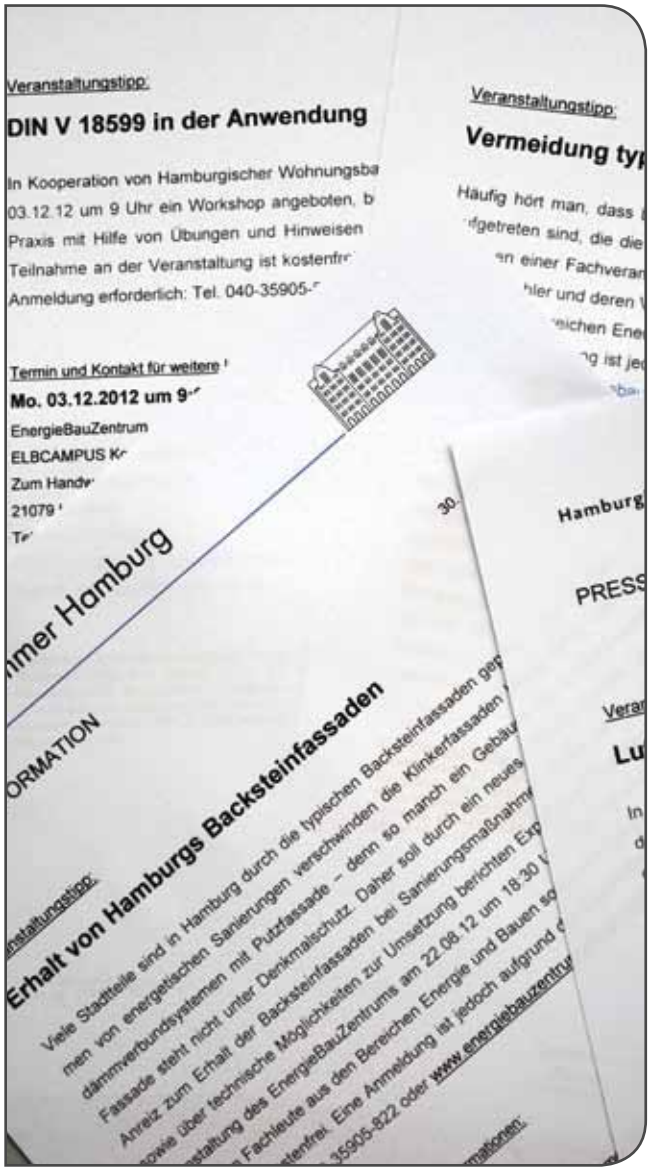
30.01.2012
„Lüftungsanlagen bei energetischer Sanierung“
Veranstaltungshinweis

06.02.2012
„Dämmung der Außenwand“
Hinweis auf Regelangebot im Rahmen einer Themenwoche

20.02.2012
„EnergieBauZentrum – neuer Internetauftritt“
Hinweis auf Regelangebot

05.03.2012
„Einbau neuer Fenster“
Veranstaltungshinweis





12.03.2012
„Passivhaus – der Baustandard der Zukunft“
Hinweis auf Regelangebot im Rahmen einer Themenwoche

19.03.2012
„Zuschüsse für energetische Sanierung sichern!“
Veranstaltungshinweis

26.03.2012
„Förderung: Neubau und Modernisierung von Mietwohnungen“
Veranstaltungshinweis

02.04.2012
„Wärmedämmverbundsystem – nützlich oder gefährlich?“
Veranstaltungshinweis

10.04.2012
„Schwachpunkt Fenster“
Hinweis auf Regelangebot im Rahmen einer Themenwoche

23.04.2012
„Erneuerbare Energien bei Neubau und im Gebäudebestand“
Veranstaltungshinweis

30.04.2012
„Welcher Dämmstoff ist der Richtige?“
Veranstaltungshinweis

07.05.2012
„Lüftung – Bauschäden vermeiden“
Hinweis auf Regelangebot im Rahmen einer Themenwoche

21.05.2012
„Moderne Heiztechnik spart Energie!“
Veranstaltungshinweis

25.05.2012
„Vermeidung typischer Fehler am Bau“
Veranstaltungshinweis

05.06.2012
„Lüftungskonzepte richtig erstellen – Bauschäden vermeiden“
Veranstaltungshinweis

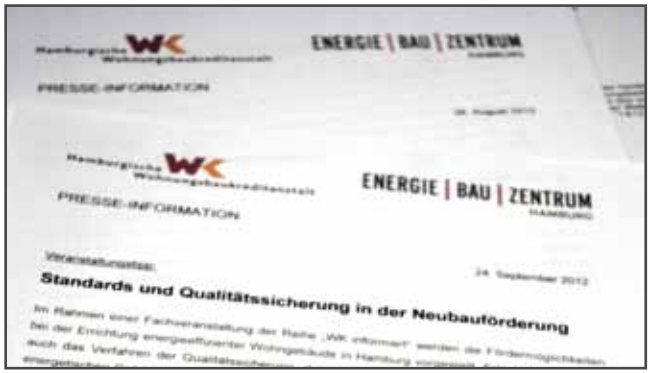
11.06.2012
„Wärmedämmverbundsysteme: Gefahr oder Nutzen?“
Hinweis auf Regelangebot im Rahmen einer Themenwoche

09.07.2012
„Wärmepumpe: Sinnvolle Energienutzung? Stromverschwender?“
Hinweis auf Regelangebot im Rahmen einer Themenwoche

16.07.2012
„Bei Neubau Förderung sichern!“
Veranstaltungshinweis

23.07.2012
„Frischwasserstationen – Technik und Energieträger“
Veranstaltungshinweis

30.07.2012
„Erhalt von Hamburgs Backsteinfassaden!“
Veranstaltungshinweis



06.08.2012
„Passivhaus – hohe Energieeffizienz und Wohnkomfort“
Hinweis auf Regelangebot im Rahmen einer Themenwoche

13.08.2012
„Energieberatungen und Expertensuche“
Veranstaltungshinweis

20.08.2012
„Nützliche Hinweise für Immobilienkauf und Modernisierung“
Veranstaltungshinweis

27.08.2012
„Heizung – moderne Technik und Optimierung im Bestand“
Veranstaltungshinweis

27.08.2012
„Häufige Fehlerquellen bei Energieausweisen“
Veranstaltungshinweis

03.09.2012
„Energieeinsparpotenzial bei Nichtwohngebäuden“
Veranstaltungshinweis

04.09.2012
„Brandschutz bei Lüftungsanlagen“
Veranstaltungshinweis

10.09.2012
„Gebäudesanierung von A bis Z“
Veranstaltungshinweis

17.09.2012
„Zukunftssicher Heizen mit Erneuerbaren Energien“
Hinweis auf Regelangebot im Rahmen einer Themenwoche

24.09.2012
„Standards und Qualitätssicherung in der Neubauförderung“
Veranstaltungshinweis

26.09.2012
„Spezialberatung: Fenster – Lüftung“
Hinweis auf Regelangebot im Rahmen von Spezialberatungstagen

01.10.2012
„Brandschutzvorkehrungen bei WDVS“
Veranstaltungshinweis

08.10.2012
„Bei Gebäudesanierung Schäden vermeiden“
Hinweis auf Regelangebot im Rahmen einer Themenwoche

15.10.2012
„Fenster – Qualität von Glas und Rahmen“
Veranstaltungshinweis

22.10.2012
„Neues zur DIN V 18599“
Veranstaltungshinweis

29.10.2012
„Welche Nachrüstverpflichtungen gibt die EnEV vor?“
Veranstaltungshinweis

zu energetischer
Sanierung
Am 6. März informieren das Energiebauzentrum und die
steg Grundeigentümer über die energetische Sanierung
Mehrfamilienhäusern.
Seit einiger Zeit behandeln zahlrei-
Damit können Sie auch
schlagen, die für Sie von
Interesse sind.
Referentin des

Handwerkskammer Hamburg
HANDWERKS – INFO 16/2012
22.6.2012
Imagekampagne: Sportliches Wochenende
Sie fielen auf: Rund 40 Läufer in blau-roten Handwerks-T-Shirts der Image-Kampagne gingen am Wochenende beim Hafencity-lauf in Hamburg an den Start. Unter hunderten Läufer-Teams und bei noch mehr Zuschauern überzeugten die Handwerks-Starter auf der Route durch die Hafencity mit guter Laune und Sportsgeist. Ebenso wie das Handwerker-Team, das mit dem Drachenboot in Harburg zum InnoGames Cup an den Start ging. Mehr Infos zum Sport-Sponsoring des Handwerks und zu Wettkampfteilnahmen hat Alexandra Pioch, ☎ 35 905-367,
25.6 - 30.06.12: Themenwoche im EnergieBauZentrum:

INFOABEND
Modernisieren und
Energie sparen
:: Am Donnerstag, den 12. April, veranstaltet die Handwerkskammer Hamburg (Holstenwall 12, 20355 Hamburg) einen Informationsabend im Rahmen der Energie- und Modernisierungs-

rmieren, dann sanieren

oder neu baut
berraschungen
uss sich heut-
mit energie-
ahmen aus-
Das erfordern
henden staat-
d Gesetze, die
ner strenger
der sicheren
rmiert sich bei
en Beratungs-
bevor er baut
. Eine solche
t das Energie-
Informations-
entrum der
burg ist ein
chpartner in
nd um das
Bauen und

e ist zum Bei-
richtigen Däm-
aut oder eine
Sanierung
er der Fassade
vor Erteilung
Gedanken da-
elcher Dämm-

geeignet ist. Denn beim Einsatz
von Dämmstoffen spielt nicht nu
der Schutz vor Kälte eine Rolle
Auch Aspekte wie Schallschutz
ökologische Eigenschaften und
die Reaktion des Materials au
Feuchtigkeit und Feuer müsse
beachtet werden.

Wie dämme ich richtig? Info-Veranstaltung im EnergieBauZentrum

Wer Wissenswertes zum Thema
Dämmen erfahren möchte, dem se
der Informationsabend empfohlen
den das EnergieBauZentrum
am 23. Mai in seinen Räumlichkei
ten im ELBCAMPUS veran
staltet. Um 18.30 Uhr erläutern
Experten die Vor- und Nachteile
verschiedener Dämmstoffe und
ihrer Einsatzbereiche. De
Besuch der Veranstaltung ist
kostenfrei. Eine Anmeldung ist
jedoch aufgrund der begrenzten
Teilnehmerplätze erforderlich
entweder unter Tel. 35905-82
oder im Internet unter
www.energiebauzentrum.d

29.10.2012
„Korrekter Ansatz von Primärenergiefaktoren“
Veranstaltungshinweis

05.11.2012
„Aktuelle Entwicklungen bei Gesetzen und DIN“
Veranstaltungshinweis

12.11.2012
„DIN V 18599 in der Anwendung“
Veranstaltungshinweis

12.11.2012
„Welcher Dämmstoff eignet sich für’s Dach?“
Hinweis auf Regelangebot im Rahmen einer Themenwoche

19.11.2012
„Sanierung schützenswerter Fassaden“
Veranstaltungshinweis

19.11.2012
„Neues Förderprogramm für Nichtwohngebäude!“
Veranstaltungshinweis

26.11.2012
„Wände dämmen – kostenfreie Beratung bei Glühwein und Punsch“
Hinweis auf Regelangebot im Rahmen einer Themenwoche

Redaktionelle Beiträge, die das EnergieBauZentrum auf Anfrage der Presse erstellt hat:

16.01.2012
„Das EnergieBauZentrum bietet in den folgenden Wochen und Monaten verschiedene Veranstaltungs- und Beratungsangebote an“
Textbeitrag für den Online-Newsletter der Umweltpartnerschaft Hamburg

30.01.2012
„EnergieBauZentrum: Hamburgs unabhängige Beratungsstelle für energiesparendes Bauen und Sanieren“,
Textbeitrag auf Anfrage des Hamburger Abendblattes im Rahmen einer Anzeigenschaltung

18.04.2012
„Themenwoche Lüftung im EnergieBauZentrum“, „Welcher Dämmstoff ist der Richtige“, „Moderne Heiztechnik spart Energie!“,
Textbeiträge auf Anfrage des Hamburger Abendblattes im Rahmen einer Anzeigenschaltung online

27.08.2012
„Hausbau aus Recyclingmaterialien“,
Fachauskunft des EnergieBauZentrums auf Anfrage des Hamburger Abendblattes

28.08.2012
„Abriss oder Komplettsanierung“
Textbeitrag auf Anfrage des Hamburger Abendblattes

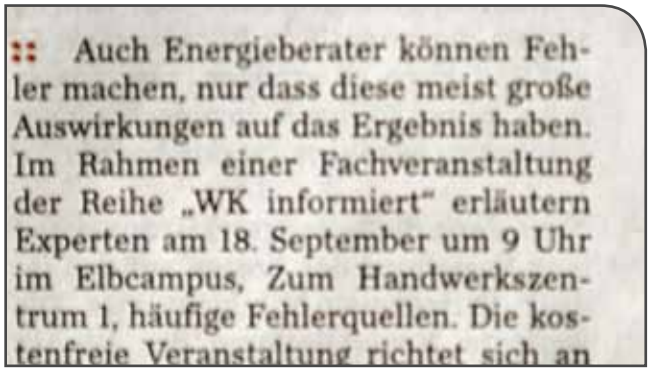
13.11.2012
„Bestandsbauten“
Textbeitrag auf Anfrage des Hamburger Abendblattes

Umwelt-Tipp

Nutzen Sie den heißen Herbst

:: „Hamburgs heißer Herbst“ lautet das Motto von fünf Aktionstagen, mit denen verschiedene Institutionen von Mittwoch an über Klimaschutz und Nachhaltigkeit im Alltag informieren. Die Themenpalette reicht von Ausstellungen und Vorträgen zum energiesparenden Bauen und Wohnen, über klimaschonende Mahlzeiten bis zum Testfahren von E-Bikes. Die Veranstaltungsorte sind über die Stadt verteilt, mit den Schwerpunkten EnergieBauZentrum (Elbcampus, S-Bahnhof Harburg) und Verbraucherzentrale (nahe Hauptbahnhof). Sonntag klingt der heiße Herbst im Botanischen Sondergarten Wandsbek aus. Das Programm findet sich auf der Website von ZEBAU (Zentrum für Energie, Bauen, Architektur und Umwelt), www.zebau.de (hi)

ONLINE
Alle Umwelt-Tipps zum Nachlesen:
www.abendblatt.de/umwelt-tipp



:: Auch Energieberater können Fehler machen, nur dass diese meist große Auswirkungen auf das Ergebnis haben. Im Rahmen einer Fachveranstaltung der Reihe „WK informiert" erläutern Experten am 18. September um 9 Uhr im Elbcampus, Zum Handwerkszentrum 1, häufige Fehlerquellen. Die kostenfreie Veranstaltung richtet sich an

derne Heiztechnik spart Energie

anstaltung im Energiebauzentrum

urg (am/le). Durch äl- cherheit lieber erneuerbare Energiebauze
eizungsanlagen geht an Energien. Doch auch wer sei- campus, Ko
den viel Energie ver- ne Heizung noch nicht aus- der Ha
Mit modernen Geräten tauschen will, kann mit einer Hamburg, Z
es beträchtliches Ein- Optimierung des bestehenden zentrum 1 in
otenzial. Wer eine alte Systems viel Energie sparen. Der Eintritt
ng ersetzen will, sollte Experten des Energiebau- Teilnehmerpl
berlegen, welcher Ener- zentrums beraten Interes- sind, ist eine
ger zum Einsatz kom- sierte auf einem Informati- ter Telefon
oll – nach wie vor fossile onsabend zum Thema „Mo- oder im
eträger mittels neuer derne Heiztechnik" am Don- www.energie
werttechnik oder mit nerstag 7. Juni um 18.30 Uhr

Energiekontrolle

Erst informieren, dann sanieren

Wer modernisiert oder neu baut und keine teuren Überraschungen erleben möchte, muss sich heutzutage ausführlich mit energiesparenden

baut oder modernisiert. Eine solche Beratungsstelle ist das EnergieBauZentrum. Das Informations- und Beratungszentrum der Hansestadt

oder der Fassad
vor Erteilung e
danken darüber
Dämmstoff für

EnergieBauZentrum im Fernsehen:

19.01.2012
Bericht über das EnergieBauZentrum im Rahmen der Fernsehsendung auf HH1 „Handwerk heute – Energetische Sanierung von Wohngebäuden"

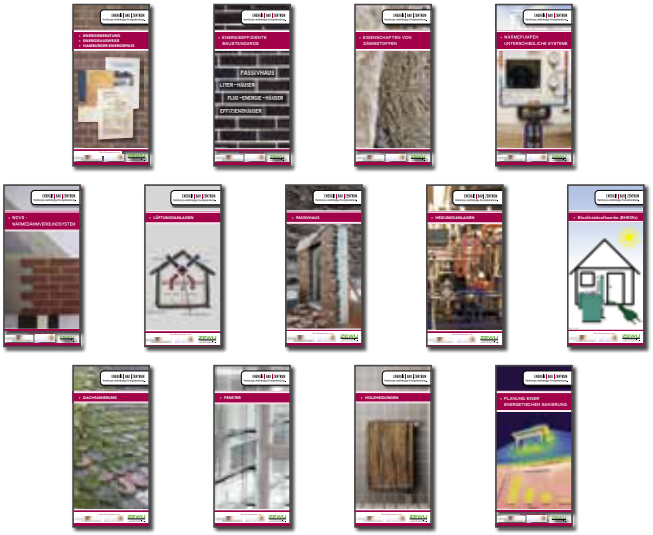
Interview mit Nicola Beck (Leiterin EnergieBauZentrum) sowie Einspieler mit der Darstellung der Ausstellung und des Beratungsangebotes

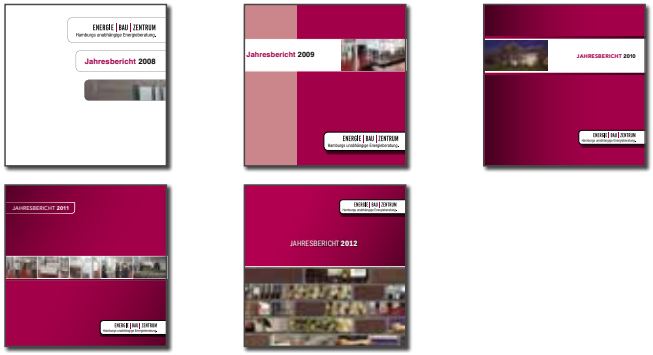
Aktuelle Veröffentlichungen des EnergieBauZentrums:

- Selbstdarstellung des EnergieBauZentrums
- jeweils aktuelle Veranstaltungskalender
- Informationsflyer über das Beratungsangebot

Informationsflyer zu folgenden Themen:

- Energieberatung, Energieausweise, Hamburger Energiepass
- Energieeffiziente Baustandards
- Eigenschaften von Dämmstoffen
- Wärmepumpen
- Planung einer energetischen Sanierung
- Wärmedämmverbundsysteme
- Lüftungsanlagen
- Passivhaus
- Heizungsanlagen
- Blockheizkraftwerke
- Holzheizungen
- Dachsanierung
- Fenster





Jahresberichte:

- ► Jahresbericht 2008
- ► Jahresbericht 2009
- ► Jahresbericht 2010
- ► Jahresbericht 2011
- ► Jahresbericht 2012

Dipl.-Ing. Nicola Beck
Leiterin EnergieBauZentrum

Dipl.-Ing. (FH) Ursula Männle
Technische Beraterin

Dipl.-Ing. (FH) Carsten Kröger
Technischer Berater

Dipl.-Ing. (FH) Jens Stade
Technischer Berater

Dipl.-Kauffrau Siegrid Kelling
Projektassistentin

Dipl.-Ing. Martin Hans Wiese
Technischer Berater

B.Sc Wiebke Böhm
Veranstaltungsmanagement

Dipl.-oec. troph Sabine Möller
Technische Beraterin

Birgit Ewers
Projektassistentin

Thomas Thiessen
FÖJler

Außerdem wurden wir im Jahr 2012 von den technischen Beratern B.Eng Jan-Peter Peters, Dipl.-Ing. Anja Bartsch, Dipl.-Ing. (FH) Ingrid Krumnow, B.Sc Gisela Renneberg sowie dem FÖJler Felix Baumgartner unterstützt.

ENERGIE | BAU | ZENTRUM

ELBCAMPUS
Zum Handwerkszentrum 1
21079 Hamburg

Tel.: 040 - 359 05 822
E-Mail: energiebauzentrum@elbcampus.de
Internet: www.energiebauzentrum.de

► Abruf der Inhalte auf Mobiltelefon durch Scannen des QR-Codes

Das EnergieBauZentrum ist von der Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt damit beauftragt worden, das Beratungsangebot in seiner bestehenden Form für zunächst weitere drei Jahre – von 2013 bis Ende 2015 – anzubieten.

Im Leistungsspektrum des EnergieBauZentrums werden auch weiterhin verschiedene Veranstaltungen angeboten. Dazu zählen Fach- und Informationsveranstaltungen sowie das dezentrale Beratungsangebot in verschiedenen Bezirken. Nachdem das EnergieBauZentrum in den letzten Jahren erfolgreich das Konzept „EnergieBauZentrum on tour“ erprobt hat, werden wir neben dem Beratungsangebot in der Dauerausstellung des EnergieBauZentrums gemeinsam mit unserem neuen Partner, der Zebau GmbH, die Beratungsmöglichkeiten nördlich der Elbe ausbauen.

Die Fortführung der Angebote des EnergieBauZentrums ist das Ergebnis der sehr erfolgreichen Arbeit der letzten Jahre.

Das EnergieBauZentrum freut sich darauf, auch in den nächsten Jahren zahlreiche Kunden bei Ihren Bau- und Sanierungsvorhaben beratend unterstützen zu können.

www.energiebauzentrum.de